

## Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Guatemala und Belize

**Antrag auf finanzielle Unterstützung zur Durchführung eines Kleinprojektes****Wichtiger Hinweis:**

**Aus diesem Antrag lässt sich keine Zahlungsverpflichtung auf eine Zuwendung ableiten.**

**Kurzinformation zum Projektantrag (Vorblatt)**

Projektname:	
Antragsteller/ Organisation:	
Rechtsform/ amtliche Registrierung:	
Durchführungsorganisation: (falls vom Antragsteller abweichend)	
Geplante Maßnahmen (was soll <i>konkret</i> gemacht werden?):	
Konkretes Projektziel:	
Projektort/ -land/ -region:	
Laufzeit:	
Gesamtausgaben bis 31.12.:	
Antragssumme:	
Drittmittel:	
Eigenmittel:	
Ist im Falle einer Zuwendung die Gesamtfinanzierung sichergestellt?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Erst- oder Anschlussförderung?	
Frühere Projektförderung durch AA oder andere Bundesressorts?	ja <input type="checkbox"/> , durch <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Projekt bereits begonnen?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Projektbeginn:

### Antragstellende Organisation

Name:	<b>Ansprechpartner für das Projekt</b>
Anschrift (keine Postfachangabe):	Name:
Telefon/Mobiltelefon:	Vorname:
Telefax:	Funktion:
E-Mail:	Durchwahl:
Homepage:	E-Mail:

### Partnerorganisation (falls zutreffend)

Name:
Anschrift:
Homepage:
Ansprechpartner:

### 1. Kurzbeschreibung des Antragstellers und ggf. des Projektpartners

1. Bitte stellen Sie Ihre Organisation und ggf. Ihre Partnerorganisation dar (Struktur, Tätigkeitsfelder, bisherige Aktivitäten und deren Finanzierung).
  - a) Seit wann ist Ihre Organisation im Partnerland engagiert?
  - b) Haben Sie dort bereits vergleichbare Projekte durchgeführt?
  - c) Welche Personalstruktur besteht vor Ort bereits und Qualifikationen hat Ihr Projektpersonal / das der Partnerorganisation?
2. Wie gewährleisten Sie die ordnungsgemäße Verwendung und Abrechnung der beantragten Förderung (Buchhaltung)?

### 2. Beschreibung der Ausgangssituation für das Projekt

- a) Bitte beschreiben Sie kurz die Ausgangssituation im Projektgebiet, aus der sich der Bedarf für das Projekt ergibt.

### 3. Projektplanung

- a) **Projektziel:** Beschreiben Sie das konkrete Ziel, das mit dem Projekt erreicht werden soll: Welche konkrete Veränderung der Ausgangssituation soll durch das Projekt unmittelbar bewirkt werden? (max. 350 Zeichen)
- b) **Zielgruppe:** Bei welchen und wie vielen Personen soll diese Veränderung eintreten? Gibt es besondere Gründe für die Auswahl dieser Personengruppe? (max. 350 Zeichen)
- c) **Falls zutreffend:** In welchem Maße werden in Ihrem Projekt **Genderaspekte** berücksichtigt? Wird ein direkter Beitrag zur Umsetzung der **VN Resolution 1325 und Folgeresolutionen** geleistet? (max. 700 Zeichen)

- d) **Schlüsselakteure:** Mit welchen Personen oder Gruppen arbeiten Sie in erster Linie zusammen, um die gewünschten Veränderungen zu bewirken? (max. 350 Zeichen)
- e) **Maßnahmen und Aktivitäten:** Welche konkreten Aktivitäten sollen durchgeführt, welche Leistungen erbracht werden, um das Projektziel zu erreichen (inkl. Zeitplan)? (max. 1000 Zeichen)
- f) **Indikatoren:** Anhand welcher Kriterien (quantitativ und qualitativ) können Zweck- und Zielerreichung des Projektes sowie ggfls. der Erfolg (übergeordnetes politisches Ziel) konkret gemessen werden? Bitte beachten Sie: die Indikatoren sollten **SMART** sein: spezifisch, messbar, akzeptabel, realistisch, terminiert. Welche Datenquellen der Nachprüfbarkeit gibt es? (max. 1000 Zeichen)
- g) **Risiken:** Welche Risiken und unerwünschten Nebeneffekte können Projektziel und Wirkungen beeinträchtigen? Wie können diese Risiken minimiert werden? (max. 750 Zeichen)

#### 4. Monitoring, Erfolgskontrolle und Evaluierung

Das Auswärtige Amt führt für alle geförderten Projekte eine Zielerreichungskontrolle durch. Hierzu sind bereits bei Antragstellung Angaben zu folgenden Punkten erforderlich:

- a) Wie stellen Sie eine laufende Betreuung des Projekts (Monitoring) sicher, um im Bedarfsfall rasch auf veränderte Rahmenbedingungen reagieren zu können? (max. 700 Zeichen)
- b) Bitte erläutern Sie Ihr Konzept zur Durchführung einer internen Zielerreichungs-, Wirksamkeits- und Wirtschaftlichkeitskontrolle und ggf. einer externen Evaluierung (max. 700 Zeichen)

#### Hinweis:

Das Auswärtige Amt evaluiert im Bedarfsfall geförderte Projekte. Diese Evaluierung erfolgt durch Angehörige der Zentrale des Auswärtigen Amts in Berlin, der örtlich zuständigen Auslandsvertretung oder durch externe Experten.

#### 5. Öffentlichkeitsarbeit

Welche öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen sind geplant, um die Sichtbarkeit des Projektes und des deutschen Beitrags zu gewährleisten? Falls keine Öffentlichkeitsarbeit geplant ist (aus Gründen der Sicherheit oder Vertraulichkeit der Maßnahme), bitte begründen. (max. 500 Zeichen)

#### 6. Finanzierungsplan

*Bitte fügen Sie dem Antrag einen detaillierten Finanzierungsplan bei.*

Der Finanzierungsplan stellt eine detaillierte Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben, die der Erreichung des Zweckzwecks dienen, dar. Es können nur projektbezogene Ausgaben, keine laufenden Kosten der Organisation (wie laufende Lohn- oder Mietkosten) gefördert werden. Die Angaben in den einzelnen Ausgabengruppen sind so weit wie möglich aufzuschlüsseln.

Ferner sind Eigen- bzw. Drittmittel und Zuwendungen Dritter verbindlich und zahlenmäßig darzulegen.

Über die Zuwendungsfähigkeit der entsprechenden Positionen wird das Auswärtige Amt einzelfallbezogen entscheiden.

Personalausgaben dürfen nur zur Anrechnung kommen, sofern diese dem Projekt unmittelbar zuzuordnen sind. Sonstige Ausgaben für Stammpersonal Ihrer Einrichtung / Organisation werden nicht gefördert.

## 7. Sonstiges

Bitte erklären Sie außerdem

1. a) Liegt der Finanzierungsplan bei (Anlage!) ja  nein   
b) Ist die Gesamtfinanzierung gesichert? ja  nein

2. a) Höhe der beantragten Zuwendung Quetzales \_\_\_\_\_  
b) Höhe der Eigen- und Drittmittel Quetzales \_\_\_\_\_  
c) Gesamtkosten des Projekts Quetzales \_\_\_\_\_

3. a) Erstmalige Förderung  oder wiederholte Förderung

4. Projektbeginn: \_\_\_\_\_

5. Projektende: \_\_\_\_\_

Ist mit dem Projekt bereits begonnen worden ja  nein

falls ja, Begründung:

\_\_\_\_\_

6. Liegen der Jahresbericht und die Satzung bei (Anlage!) ja  nein

falls nein, Begründung

\_\_\_\_\_

7. Planen Sie auch im kommenden Jahr mit Mitteln des AA das Projekt zu finanzieren?

\_\_\_\_\_

8. Haben Sie für Ihr Projekt andere Finanzierungsmöglichkeiten geprüft?

\_\_\_\_\_

9. Haben Sie für dieses Projekt bereits andere öffentliche Zuwendungen beantragt oder erhalten?

\_\_\_\_\_

10. Sind Sie nach §15 des Umsatzsteuergesetzes zum Vorsteuerabzug berechtigt? Oder unterliegen Sie oder Ihre Einrichtung einer anderen Form der Steuervergünstigung?

ja  nein

falls ja, welche

11. Werden im Rahmen des Projektes Sachgüter beschafft?

ja  nein

falls ja, wie sollen diese nach Projektende weiter verwendet?

12. Die Bundesrepublik Deutschland veröffentlicht die Daten zu geförderten Projekten im Rahmen von IATI (International Aid Transparency Initiative). Haben Sie Bedenken dagegen, dass das beantragte Projekt und der Name Ihrer Organisation dort veröffentlicht werden?

ja  nein

Ort, Datum

**Unterschrift 1**

**Unterschrift 2**